

408878-2024 - Wettbewerb

Deutschland – IT-Dienste: Beratung, Software-Entwicklung, Internet und Hilfestellung –
Beschaffung von Unterstützungsleistungen für das Dokumentenmanagementsystem (DMS) in
der Hessischen Landesverwaltung

OJ S 132/2024 09/07/2024

Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung
Dienstleistungen

1. Beschaffer

1.1. Beschaffer

Offizielle Bezeichnung: Land Hessen, vertreten durch die Hessische Zentrale für
Datenverarbeitung

E-Mail: vergabestelle@hzd.hessen.de

Rechtsform des Erwerbers: Regionale Gebietskörperschaft

Tätigkeit des öffentlichen Auftraggebers: Allgemeine öffentliche Verwaltung

2. Verfahren

2.1. Verfahren

Titel: Beschaffung von Unterstützungsleistungen für das Dokumentenmanagementsystem
(DMS) in der Hessischen Landesverwaltung

Beschreibung: Ziel dieser Ausschreibung ist die Beauftragung von
Unterstützungsdienstleistungen für das Produktangebot der HZD im DMS Programm.

Kennung des Verfahrens: 79074669-551e-4645-a493-c669dafca55b

Interne Kennung: VG-3000-2024-0053

Verfahrensart: Offenes Verfahren

Das Verfahren wird beschleunigt: nein

2.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Dienstleistungen

Haupteinstufung (cpv): 72000000 IT-Dienste: Beratung, Software-Entwicklung, Internet und
Hilfestellung

2.1.2. Erfüllungsort

Postanschrift: Mainzer Straße 29

Stadt: Wiesbaden

Postleitzahl: 65185

Land, Gliederung (NUTS): Wiesbaden, Kreisfreie Stadt (DE714)

Land: Deutschland

2.1.3. Wert

Geschätzter Wert ohne MwSt.: 22 465 000,00 EUR

2.1.4. Allgemeine Informationen

Zusätzliche Informationen: Eine Beschreibung der zu vergebenden Leistung steht auf der
Vergabepattform des Landes Hessen (<https://vergabe.hessen.de>) zur Verfügung und muss
dort heruntergeladen werden. Ein Bewerber kann den Nachweis seiner Eignung und des
Nichtvorliegens von Ausschlussgründen ganz oder teilweise durch die Teilnahme an

Präqualifikationssystemen erbringen. Neben den in Ziffer 5.1.9 dieser EU-Bekanntmachung geforderten Unterlagen zu Beleg der Eignung haben die Bieter zusätzlich die nachfolgenden Erklärungen und Nachweise mit dem Angebot einzureichen: (1) Eigenerklärungen zu Ausschlussgründen §§ 123, 124 GWB (Dateien "Eigenerklaerung_Par_123_GWB" und "Eigenerklaerung_Par_124_GWB"). Bei Bewerbungsgemeinschaften hat jedes Mitglied der Bewerbungsgemeinschaft die Erklärungen in der entsprechenden Form einzureichen. Bei Einsatz von (eignungsrelevanten) Unterauftragnehmern hat jeder Unterauftragnehmer die Erklärungen in der entsprechenden Form einzureichen. (2) Eigenerklärung Artikel 5k EU-Verordnung 833/2014 Der Bieter hat die Eigenerklärung zum Artikel 5k der EU-Verordnung 833/2014 (Datei "Eigenerklaerung Artikel 5k EU-Verordnung 833-2014") ausgefüllt mit seinem Angebot einzureichen. Bei Bietergemeinschaften hat jedes Mitglied der Bietergemeinschaft die Erklärung in der entsprechenden Form einzureichen. (3) Erklärung Unternehmensdaten (Datei "Erklaerung_Unternehmensdaten"). Diese Erklärung dient lediglich statistischen Zwecken. Sie stellt kein Eignungskriterium dar. (4) Verpflichtungserklärung nach dem Hessischen Vergabe- und Tariftreue-gesetz (HVTG): Bieter, jedes Mitglied einer Bietergemeinschaft sowie (eignungsrelevante) Unterauftragnehmer (§ 6 HVTG) haben die erforderliche Verpflichtungserklärung zu Tariftreue und Mindestlohn nach § 4 HVTG abzugeben (Datei "Verpflichtungserklaerung_oeff_AG"). Die Verpflichtungserklärung bezieht sich nicht auf Beschäftigte, die bei einem Bieter, Nachunternehmer und Verleihunternehmen im EU-Ausland beschäftigt sind und die Leistung im EU-Ausland erbringen. (5) Der Auftragnehmer wird personenbezogene Daten im Auftrag verarbeiten. Hierzu wird eine Vereinbarung über die Auftragsverarbeitung geschlossen (Datei "Vereinbarung_Auftragsverarbeitung "). Der Bieter füllt die mit den Vergabeunterlagen veröffentlichte Vereinbarung über die Auftragsverarbeitung an den vorgesehenen Stellen aus (gelb markiert); insbesondere fügt der Bieter die erforderlichen technisch-organisatorischen Maßnahmen seinem Angebot bei. Die Vergabestelle weist darauf hin, dass für diesen Auftrag keine besonderen Anforderungen an die technisch-organisatorischen Maßnahmen gestellt werden. (6) Hinweis der Vergabestelle zu den Kompetenzprofilen: Mit dem Angebot sind noch keine konkreten Personen zu benennen und für diese die Kompetenzprofile ausgefüllt einzureichen. Die Kompetenzprofile dienen der Überprüfung der in der Leistungsbeschreibung festgelegten Mindestqualifikationen an das einzusetzende Personal. Sie werden nach Abschluss der Rahmenvereinbarung und vor Abschluss eines Einzelabrufs von dem Auftragnehmer zum Nachweis angefordert, dass das angebotenen Personal die Mindestqualifikationen erfüllt.

Rechtsgrundlage:

Richtlinie 2014/24/EU

vgv -

2.1.5. Bedingungen für die Auftragsvergabe

Bedingungen für die Einreichung:

Höchstzahl der Lose, für die ein Bieter Angebote einreichen kann: 3

Auftragsbedingungen:

Höchstzahl der Lose, für die Aufträge an einen Bieter vergeben werden können: 3

2.1.6. Ausschlussgründe

Rein innerstaatliche Ausschlussgründe: §§ 123, 124 GWB

5. Los

5.1. Los: LOT-0001

Titel: IT-Architektur DMS Produkte und Dokumenten Services - Schwerpunkt E-Akte

Beschreibung: Unter Leistungen des Loses 1 wird im Folgenden die Unterstützung der jeweiligen Betriebs- oder Projekteinheiten in der HZD, im Rahmen von grundsätzlich eigenständigen Ausarbeitungen oder Prüfungen für Architekturvorgaben für DMS-Lösungen, verstanden. Aufgaben: • Architektonische Beratung der Produktmanagement-, Betriebs- und Serviceleitungen der DMS Produkte und Services bei der Planung, bei Fragestellungen und der Erstellung von Handlungs- und Entscheidungsempfehlungen • Unterstützung oder eigenständige Erstellung von Architekturkonzepten im Umfeld von großen DMS-Lösungen und Services (> 30.000 Benutzer) mit u. a. folgenden Themen: - Beratung und Unterstützung bei der Weiterentwicklung der Gesamtarchitektur - Beratung und Unterstützung bei Planung, Aufbau, Integration und Einführung bestehender oder neuer DMS Services in den hessischen Landesdienststellen - Architekturentwicklung, Bewertung und Dokumentation für den Ausbau bestehender Produkte - Konzeption und Umsetzung von Sicherheitsanforderungen - Beratung und Konzeption bei der Auswahl und Implementierung/Integration von DMS-Produkten im Umfeld des Landes DMS - Konzeption von DMS Services und Lösungserweiterungen - Architekturentwicklung, Bewertung und Dokumentation für den Anwendungsbetrieb dieser Lösungen, speziell zu Fragen der Cloudtransformation oder Automation • Beratung bei der Integration von Fachanwendungen und Anbindung von Querschnittsdiensten und weiteren Verfahren an die DMS Services • Beratung bei der Detailplanung • Erstellen / Mitwirken bei technischen, auch anwendungsspezifischen, fachlichen oder ganzheitlichen Konzepten u.a.: - Transition von On-Premise Anwendungsplattformen zu Cloudtechnologien - E-Akte, E-Vorgang, Digitalisierung, interne Schnittstellen und Netzanbindungen, Anwendungsmanagement und Einbindung von Drittsystemen - Mitwirkung an Sicherheitskonzepten gemäß BSI-IT-Grundschutz, Notfallkonzepten und Datenschutzkonzepten nach DSGVO - Administrations- und Rollenkonzept - Betriebskonzepte - Backup-Konzept • Workflows und Anwendungsfälle im Bereich E-Akte /DMS • Installations- und Konfigurationsanleitungen für die Paketierung der Clientsoftware • Kapazitätsplanung • Mitarbeit und Beratung zu Automation einzelner DMS Services, Cloud Transformation der Plattformen on premise, public oder hybrid • Beratung bei Sicherheitsfragen • Unterstützung des Supports • Beratung des Produktmanagements • Zielgruppengerechte Darstellung von komplexen (technischen) Sachverhalten • Mitwirkung bei der Durchführung von Workshops und Kundenveranstaltungen Für die Gesamtlaufzeit von 4 Jahren wird in Los 1 von voraussichtlich 17.600 Stunden ausgegangen. Bei der Dienstleistungserbringung entspricht ein Personenjahr 220 Personentagen und ein Personentag acht Stunden. Diese Angabe stellt keine Mindestabnahmemenge dar, sondern dient als Orientierungshilfe. Die technischen Rahmenbedingungen sind der Leistungsbeschreibung zu entnehmen.

Interne Kennung: LOT-0001

5.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Dienstleistungen

Haupteinstufung (cpv): 72000000 IT-Dienste: Beratung, Software-Entwicklung, Internet und Hilfestellung

5.1.2. Erfüllungsort

Land, Gliederung (NUTS): Wiesbaden, Kreisfreie Stadt (DE714)

Land: Deutschland

5.1.3. Geschätzte Dauer

Laufzeit: 24 Monate

5.1.4. Verlängerung

Weitere Informationen zur Verlängerung: Nach Ablauf der Mindestvertragslaufzeit verlängert sich der Vertrag zweimal automatisch um jeweils um ein weiteres Jahr (max. 48 Monate).

5.1.5. Wert

Geschätzter Wert ohne MwSt.: 3 025 000,00 EUR

Höchstwert der Rahmenvereinbarung: 3 630 000,00 EUR

5.1.6. Allgemeine Informationen

Vorbehaltene Teilnahme:

Teilnahme ist nicht vorbehalten.

Die Namen und beruflichen Qualifikationen des zur Auftragsausführung eingesetzten Personals sind anzugeben: Nicht erforderlich

Auftragsvergabe projekt nicht aus EU-Mitteln finanziert

Die Beschaffung fällt unter das Übereinkommen über das öffentliche Beschaffungswesen: ja

Diese Auftragsvergabe ist auch für kleine und mittlere Unternehmen (KMU) geeignet: nein

5.1.7. Strategische Auftragsvergabe

Ziel der strategischen Auftragsvergabe: Keine strategische Beschaffung

5.1.9. Eignungskriterien

Kriterium:

Art: Eignung zur Berufsausübung

Kriterium:

Art: Wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit

Kriterium:

Art: Technische und berufliche Leistungsfähigkeit

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Mit dem Angebot ist das Formblatt für die Referenzen (Dateien "Referenzen_Los 1", "Referenzen_Los 2", "Referenzen_Los 3") einzureichen. In technischer und beruflicher Hinsicht wird von den Bietern zum Nachweis ihrer Leistungsfähigkeit Folgendes als Mindestanforderung verlangt: Los 1: Darstellung von mindestens 4 geeigneten Referenzen aus den letzten drei Jahren (Stichtag "Ablauf der Angebotsfrist"), die nach Art und Umfang den nachfolgend aufgeführten Anforderungen entsprechen. Art: Architektur- und Beratungsleistungen eines Dokumentmanagementsystems mit den folgenden Aufgaben: o Beratung bei strategischer Planung o Beratung bei Architekturdefinition o Beratung bei fachlichen Architektur Themen der Schriftgutdigitalisierung o Beratung bei technischen oder betrieblichen Themen o Beratung bei der Analyse, Konzeption und Umsetzung neuer Geschäftsprozesse o Beratung und Unterstützung bei der Erstellung von Konzepten o Beratung bei der Einrichtung von Test-, Entwicklungs-, Schulungs- und Produktionsumgebungen o Beratung bei der Integration von Fachanwendungen und Anbindung von Querschnittsdiensten o Unterstützung bei der Erstellung von Fach- und Systemdokumentationen Umfang: mindestens 2.000 Anwender Los 2: Darstellung von mindestens 4 geeigneten Referenzen aus den letzten drei Jahren (Stichtag "Ablauf der Angebotsfrist"), die nach Art und Umfang den nachfolgend aufgeführten Anforderungen entsprechen. Art: Beratungsleistungen (Enterprise) im DMS / Enterprise Content Management Umfeld mit den folgenden Aufgaben: o Beratung im Umfeld ECM / E-Akte System o Beratung in Digitalisierungs-, Scan- und Konvertierungslösungen o Beratung bei der Automatisierung und Cloud-Transformation dieser Lösungen Umfang: mindestens 1.500 Anwender Los 3: Darstellung von mindestens 4 geeigneten Referenzen aus den letzten drei Jahren (Stichtag "Ablauf der Angebotsfrist"), die nach Art und Umfang den nachfolgend

aufgeführten Anforderungen entsprechen. Art: Vermittlung von Spezialisten oder Beratungsleistungen im DMS / Enterprise Content Management Umfeld mit aus den Produktfeldern: o Beratung im Umfeld Aufbau und Betrieb von Scanlösungen und Konvertierung o Beratung im Anwendungsbetrieb von DMS/ECM Anwendungen auf Konzernebene o Beratung bei der Automatisierung und Cloud-Transformation dieser Lösungen Umfang: mindestens 1.500 Anwender Für alle 3 Lose gilt: Die unter Art gelisteten Anforderungen können, müssen jedoch nicht, durch jede einzelne Referenz abgedeckt werden. Die Referenzen in ihrer Gesamtheit müssen hingegen alle gelisteten Anforderungen erfüllen.

5.1.10. Zuschlagskriterien

Kriterium:

Art: Qualität

Bezeichnung: Konzept

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Prozentanteil, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 50

Kriterium:

Art: Preis

Bezeichnung: Preis

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Prozentanteil, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 50

5.1.11. Auftragsunterlagen

Sprachen, in denen die Auftragsunterlagen offiziell verfügbar sind: Deutsch

Internetadresse der Auftragsunterlagen: https://vergabe.hessen.de/NetServer/TenderingProcedureDetails?function=_Details&TenderOID=54321-Tender-18f868465ff-1f8260dabc1ee80a

5.1.12. Bedingungen für die Auftragsvergabe

Bedingungen für die Einreichung:

Elektronische Einreichung: Zulässig

Adresse für die Einreichung: <https://vergabe.hessen.de>

Sprachen, in denen Angebote oder Teilnahmeanträge eingereicht werden können: Deutsch

Elektronischer Katalog: Nicht zulässig

Varianten: Nicht zulässig

Die Bieter können mehrere Angebote einreichen: Nicht zulässig

Frist für den Eingang der Angebote: 08/08/2024 10:00:00 (UTC+02:00) Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Dauer, während der das Angebot gültig bleiben muss: 4 Monate

Informationen, die nach Ablauf der Einreichungsfrist ergänzt werden können:

Nach Ermessen des Käufers können alle fehlenden Bieterunterlagen nach Fristablauf nachgereicht werden.

Zusätzliche Informationen: Die Nachforderung von Unterlagen erfolgt nach den Regeln des § 56 Abs. 2 S. 1, Abs. 3 VgV.

Informationen über die öffentliche Angebotsöffnung:

Eröffnungstermin: 08/08/2024 10:00:00 (UTC+02:00) Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Auftragsbedingungen:

Die Auftragsausführung muss im Rahmen von Programmen für geschützte

Beschäftigungsverhältnisse erfolgen: Nein

Elektronische Rechnungsstellung: Erforderlich

Aufträge werden elektronisch erteilt: nein
Zahlungen werden elektronisch geleistet: nein

5.1.15. Techniken

Rahmenvereinbarung:

Rahmenvereinbarung ohne erneuten Aufruf zum Wettbewerb

Informationen über das dynamische Beschaffungssystem:

Kein dynamisches Beschaffungssystem

5.1.16. Weitere Informationen, Schlichtung und Nachprüfung

Überprüfungsstelle: Vergabekammer des Landes Hessen beim Regierungspräsidium Darmstadt

Informationen über die Überprüfungsfristen: § 160 GWB (1) Die Vergabekammer leitet ein Nachprüfungsverfahren nur auf Antrag ein. (2) Antragsbefugt ist jedes Unternehmen, das ein Interesse an dem öffentlichen Auftrag oder der Konzession hat und eine Verletzung in seinen Rechten nach § 97 Absatz 6 durch Nichtbeachtung von Vergabevorschriften geltend macht. Dabei ist darzulegen, dass dem Unternehmen durch die behauptete Verletzung der Vergabevorschriften ein Schaden entstanden ist oder zu entstehen droht. (3) Der Antrag ist unzulässig, soweit 1. der Antragsteller den geltend gemachten Verstoß gegen Vergabevorschriften vor Einreichen des Nachprüfungsantrags erkannt und gegenüber dem Auftraggeber nicht innerhalb einer Frist von zehn Kalendertagen gerügt hat; der Ablauf der Frist nach § 134 Absatz 2 bleibt unberührt, 2. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, 3. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, 4. mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind. Satz 1 gilt nicht bei einem Antrag auf Feststellung der Unwirksamkeit des Vertrags nach § 135 Absatz 1 Nummer 2. § 134 Absatz 1 Satz 2 bleibt unberührt.
Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt: Land Hessen, vertreten durch die Hessische Zentrale für Datenverarbeitung
Organisation, die Teilnahmeanträge entgegennimmt: Land Hessen, vertreten durch die Hessische Zentrale für Datenverarbeitung
TED eSender: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)

5.1. Los: LOT-0002

Titel: Komplexes Anwendungsmanagement DMS Produkte und Dokumenten Services - Schwerpunkt E-Akte

Beschreibung: Unter Leistungen des des Loses 2 wird im Folgenden die eigenverantwortliche Installation, Standardkonfiguration und Verwaltung aufgesetzter Systeme, entsprechend den Endkunden-Anforderungen, im Rahmen der Landes- und Hausvorgaben, verstanden.

Aufgaben: • Beratung der Produktmanagement-, Betriebs- und Serviceleistungen der DMS Produkte und Services bei der Planung, bei Fragestellungen und der Erstellung von Handlungs- und Entscheidungsempfehlungen • Beratung bei der Detailplanung • Beratung und Unterstützung bei der Planung, Aufbau, Integration und Einführung bestehender oder neuer DMS Services in den hessischen Landesdienststellen • Beratung und Unterstützung bei der Analyse, Konzeption und Umsetzung von neuen Geschäftsprozessen oder bei der Analyse und Optimierung bereits existierender Geschäftsprozesse im Rahmen der bestehenden oder zukünftiger DMS Services insbesondere des dokumentbasierenden Verwaltungshandelns, der

Archivierung von Daten und Dokumenten sowie auch bei weiteren Themenfeldern, mit dem Ziel einer einheitlichen IT-Nutzung, Sicherstellung funktionsübergreifender Prozessketten, Reduzierung von Fehleranfälligkeit, Erhöhung der Prozesssicherheit und Prozessgeschwindigkeit • Unterstützung bei der Sicherstellung der Dienstqualität des jeweiligen DMS Produktes oder Services (> 5.000 Anwender) Wartungsarbeiten der verschiedenen-Lösungen (z.B. Logfile Verzeichnisse, Datenbank, Patchday, Performance-Anpassungen, Einspielen von Service Packs, Konfigurationsanpassungen) • Beratung und Unterstützung bei der Erstellung, Weiterentwicklung und Überarbeitung von Konzepten, Handbücher und sonstigen Dokumentationen der DMS Produkte und Services, wie beispielsweise - Fachliche Konzepte für die DMS Produktfamilie - Zum Thema Datenschutz, IT-Sicherheit, Notfallmanagement - Rechte- und Rollenkonzept - Betriebskonzept - Migrationskonzepte - Technische Konzepte - Betriebshandbücher, Supportkonzept - Anwenderdokumentationen - Transition von On-Preise Anwendungsplattformen zu Cloudtechnologien - Beratung und Unterstützung beim Betrieb / Management der DMS Services - Monitoring der Lösungen inkl. Performance-, Kapazitäts- und Sicherheitsüberwachung - Entstörung der DMS-Lösungen (inkl. Logfile- sowie Netzwerkkonfigurationsanalysen - Unterstützung bei Installations- und Konfigurationsthemen - Unterstützung bei Kunden-/Anwenderproblemen im Bereich der Clientsoftware - Erstellung und Fortführung von betrieblichen Dokumentationen - Analyse von DMS-Lösungen - Ereignisprotokollen - Unterstützung bei der Fehleranalyse zwischen DMS-Lösungen sowie anderen Infrastrukturumgebungen und Schnittstellen - Entgegennahme von fachspezifischen Aufträgen von der Betriebsleitung und Sicherstellung der fristgerechten Umsetzung • Unterstützung bei der Migration und beim Rollout der DMS Produkte • Unterstützung bei Schnittstellen zwischen DMS Produkten, Integrationsarbeiten • Koordination von Anliegen bzgl. der Anbindung von Fachverfahren zwischen Betrieb, Architektur und Kunden • Beratung bei der Integration von Fachanwendungen und Anbindung von Querschnittsdiensten und weiteren Verfahren an die DMS Services • Beratung und Unterstützung bei der Weiterentwicklung der Gesamtarchitektur der DMS Produktfamilie • Dokumentation & Kommunikation von Ergebnissen • Know-how-Transfer der genannten Aufgabenfelder auf Landes- und andere Projektmitarbeiterinnen und -mitarbeiter Unterstützungsleistungen zur Beratung im Rahmen von Arbeitspaketen: Zu den Unterstützungsleistungen gehören folgende Aufgaben, die auf der Grundlage der Rahmenvereinbarung in Einzelabrufen im Rahmen der Durchführung des Projektes spezifiziert werden, wobei diese einzeln oder in (Teil-)Projekten /Arbeitspaketen abgerufen werden können. • Customizing, Entwicklung und Test im Zuge der Integration von Fachanwendungen und der Anbindung von Querschnittsdiensten und weiteren Verfahren an Services im DMS Programm • Analyse von behördenspezifischen Anforderungen • Unterstützung bei der Erstellung, ggfs. Erstellung und Aktualisierung von Fach- und Systemdokumentationen • Unterstützung bei der Durchführung von Test- und Qualitätssicherungsmaßnahmen • Unterstützung beim Fehlermanagement • Erstellung von Testprotokollen Für die Gesamtlaufzeit von 4 Jahren wird in Los 2 von voraussichtlich 76.800 Stunden ausgegangen. Bei der Dienstleistungserbringung entspricht ein Personentag 220 Personentagen und ein Personentag acht Stunden. Diese Angabe stellt keine Mindestabnahmemenge dar, sondern dient als Orientierungshilfe. Die technischen Rahmenbedingungen sind der Leistungsbeschreibung zu entnehmen.
Interne Kennung: LOT-0002

5.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Dienstleistungen

Haupteinstufung (cpv): 72000000 IT-Dienste: Beratung, Software-Entwicklung, Internet und Hilfestellung

5.1.2. Erfüllungsort

Land, Gliederung (NUTS): Wiesbaden, Kreisfreie Stadt (DE714)

Land: Deutschland

5.1.3. Geschätzte Dauer

Laufzeit: 24 Monate

5.1.4. Verlängerung

Weitere Informationen zur Verlängerung: Nach Ablauf der Mindestvertragslaufzeit verlängert sich der Vertrag zweimal automatisch um jeweils um ein weiteres Jahr (max. 48 Monate).

5.1.5. Wert

Geschätzter Wert ohne MwSt.: 12 000 000,00 EUR

Höchstwert der Rahmenvereinbarung: 14 400 000 000,00 EUR

5.1.6. Allgemeine Informationen

Vorbehaltene Teilnahme:

Teilnahme ist nicht vorbehalten.

Die Namen und beruflichen Qualifikationen des zur Auftragsausführung eingesetzten Personals sind anzugeben: Nicht erforderlich

Auftragsvergabeprojekt nicht aus EU-Mitteln finanziert

Die Beschaffung fällt unter das Übereinkommen über das öffentliche Beschaffungswesen: ja

Diese Auftragsvergabe ist auch für kleine und mittlere Unternehmen (KMU) geeignet: nein

5.1.7. Strategische Auftragsvergabe

Ziel der strategischen Auftragsvergabe: Keine strategische Beschaffung

5.1.9. Eignungskriterien

Kriterium:

Art: Eignung zur Berufsausübung

Kriterium:

Art: Wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit

Kriterium:

Art: Technische und berufliche Leistungsfähigkeit

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Mit dem Angebot ist das Formblatt für die Referenzen (Dateien "Referenzen_Los 1", "Referenzen_Los 2", "Referenzen_Los 3") einzureichen. In technischer und beruflicher Hinsicht wird von den Bietern zum Nachweis ihrer Leistungsfähigkeit Folgendes als Mindestanforderung verlangt: Los 1: Darstellung von mindestens 4 geeigneten Referenzen aus den letzten drei Jahren (Stichtag "Ablauf der Angebotsfrist"), die nach Art und Umfang den nachfolgend aufgeführten Anforderungen entsprechen. Art: Architektur- und Beratungsleistungen eines Dokumentmanagementsystems mit den folgenden Aufgaben: o Beratung bei strategischer Planung o Beratung bei Architekturdefinition o Beratung bei fachlichen Architektur Themen der Schriftgutdigitalisierung o Beratung bei technischen oder betrieblichen Themen o Beratung bei der Analyse, Konzeption und Umsetzung neuer Geschäftsprozesse o Beratung und Unterstützung bei der Erstellung von Konzepten o Beratung bei der Einrichtung von Test-, Entwicklungs-, Schulungs- und Produktionsumgebungen o Beratung bei der Integration von Fachanwendungen und Anbindung von Querschnittsdiensten o Unterstützung bei der Erstellung von Fach- und Systemdokumentationen Umfang: mindestens 2.000 Anwender Los

2: Darstellung von mindestens 4 geeigneten Referenzen aus den letzten drei Jahren (Stichtag "Ablauf der Angebotsfrist"), die nach Art und Umfang den nachfolgend aufgeführten Anforderungen entsprechen. Art: Beratungsleistungen (Enterprise) im DMS / Enterprise Content Management Umfeld mit den folgenden Aufgaben: o Beratung im Umfeld ECM / E-Akte System o Beratung in Digitalisierungs-, Scan- und Konvertierungslösungen o Beratung bei der Automatisierung und Cloud-Transformation dieser Lösungen Umfang: mindestens 1.500 Anwender
Los 3: Darstellung von mindestens 4 geeigneten Referenzen aus den letzten drei Jahren (Stichtag "Ablauf der Angebotsfrist"), die nach Art und Umfang den nachfolgend aufgeführten Anforderungen entsprechen. Art: Vermittlung von Spezialisten oder Beratungsleistungen im DMS / Enterprise Content Management Umfeld mit aus den Produktfeldern: o Beratung im Umfeld Aufbau und Betrieb von Scanlösungen und Konvertierung o Beratung im Anwendungsbetrieb von DMS/ECM Anwendungen auf Konzernebene o Beratung bei der Automatisierung und Cloud-Transformation dieser Lösungen Umfang: mindestens 1.500 Anwender
Für alle 3 Lose gilt: Die unter Art gelisteten Anforderungen können, müssen jedoch nicht, durch jede einzelne Referenz abgedeckt werden. Die Referenzen in ihrer Gesamtheit müssen hingegen alle gelisteten Anforderungen erfüllen.

5.1.10. Zuschlagskriterien

Kriterium:

Art: Preis

Bezeichnung: Preis

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Prozentanteil, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 100

5.1.11. Auftragsunterlagen

Sprachen, in denen die Auftragsunterlagen offiziell verfügbar sind: Deutsch

Internetadresse der Auftragsunterlagen: https://vergabe.hessen.de/NetServer/TenderingProcedureDetails?function=_Details&TenderOID=54321-Tender-18f868465ff-1f8260dabc1ee80a

5.1.12. Bedingungen für die Auftragsvergabe

Bedingungen für die Einreichung:

Elektronische Einreichung: Zulässig

Adresse für die Einreichung: <https://vergabe.hessen.de>

Sprachen, in denen Angebote oder Teilnahmeanträge eingereicht werden können: Deutsch

Elektronischer Katalog: Nicht zulässig

Varianten: Nicht zulässig

Die Bieter können mehrere Angebote einreichen: Nicht zulässig

Frist für den Eingang der Angebote: 08/08/2024 10:00:00 (UTC+02:00) Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Dauer, während der das Angebot gültig bleiben muss: 4 Monate

Informationen, die nach Ablauf der Einreichungsfrist ergänzt werden können:

Nach Ermessen des Käufers können alle fehlenden Bieterunterlagen nach Fristablauf nachgereicht werden.

Zusätzliche Informationen: Die Nachforderung von Unterlagen erfolgt nach den Regeln des § 56 Abs. 2 S. 1, Abs. 3 VgV.

Informationen über die öffentliche Angebotsöffnung:

Eröffnungstermin: 08/08/2024 10:00:00 (UTC+02:00) Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Auftragsbedingungen:

Die Auftragsausführung muss im Rahmen von Programmen für geschützte Beschäftigungsverhältnisse erfolgen: Nein
Elektronische Rechnungsstellung: Erforderlich
Aufträge werden elektronisch erteilt: nein
Zahlungen werden elektronisch geleistet: nein

5.1.15. Techniken

Rahmenvereinbarung:

Rahmenvereinbarung ohne erneuten Aufruf zum Wettbewerb

Informationen über das dynamische Beschaffungssystem:

Kein dynamisches Beschaffungssystem

5.1.16. Weitere Informationen, Schlichtung und Nachprüfung

Überprüfungsstelle: Vergabekammer des Landes Hessen beim Regierungspräsidium Darmstadt

Informationen über die Überprüfungsfristen: § 160 GWB (1) Die Vergabekammer leitet ein Nachprüfungsverfahren nur auf Antrag ein. (2) Antragsbefugt ist jedes Unternehmen, das ein Interesse an dem öffentlichen Auftrag oder der Konzession hat und eine Verletzung in seinen Rechten nach § 97 Absatz 6 durch Nichtbeachtung von Vergabevorschriften geltend macht. Dabei ist darzulegen, dass dem Unternehmen durch die behauptete Verletzung der Vergabevorschriften ein Schaden entstanden ist oder zu entstehen droht. (3) Der Antrag ist unzulässig, soweit 1. der Antragsteller den geltend gemachten Verstoß gegen Vergabevorschriften vor Einreichen des Nachprüfungsantrags erkannt und gegenüber dem Auftraggeber nicht innerhalb einer Frist von zehn Kalendertagen gerügt hat; der Ablauf der Frist nach § 134 Absatz 2 bleibt unberührt, 2. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, 3. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, 4. mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind. Satz 1 gilt nicht bei einem Antrag auf Feststellung der Unwirksamkeit des Vertrags nach § 135 Absatz 1 Nummer 2. § 134 Absatz 1 Satz 2 bleibt unberührt.

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt: Land Hessen, vertreten durch die Hessische Zentrale für Datenverarbeitung

Organisation, die Teilnahmeanträge entgegennimmt: Land Hessen, vertreten durch die Hessische Zentrale für Datenverarbeitung

TED eSender: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)

5.1. Los: LOT-0003

Titel: Systemspezialisten DMS Produkte und Dokumenten Services - Schwerpunkt E-Akte
Beschreibung: Unter Leistungen des Loses 3 wird die eigenverantwortliche Installation, Standardkonfiguration und Verwaltung aufgesetzter Systeme, entsprechend den Endkunden-Anforderungen, im Rahmen der Landes- und Hausvorgaben, verstanden. Aufgaben: • Unterstützung bei der Sicherstellung der Dienstqualität des jeweiligen DMS Produktes oder Services (> 5.000 Anwender), Wartungsarbeiten der verschiedenen Lösungen (z.B. Logfile Verzeichnisse, Datenbank, Patchday, Performance-Anpassungen, Einspielen von Service Packs, Konfigurationsanpassungen) • Monitoring der Lösungen inkl. Performance-, Kapazitäts- und Sicherheitsüberwachung • Unterstützung bei der Migration und beim Rollout der DMS Produkte • Entstörung der DMS-Lösungen (inkl. Logfile- sowie

Netzwerkkonfigurationsanalysen • Unterstützung bei Installations- und Konfigurationsthemen • Unterstützung bei Kunden-/Anwenderproblemen im Bereich der Clientsoftware • Erstellung und Fortführung von betrieblichen Dokumentationen • Analyse von DMS-Lösungen und Ereignisprotokollen • Unterstützung bei der Fehleranalyse zwischen DMS-Lösungen sowie anderen Infrastrukturumgebungen und Schnittstellen • Entgegennahme von fachspezifischen Aufträgen von der Betriebsleitung und Sicherstellung der fristgerechten Umsetzung Für die Gesamtlaufzeit von 4 Jahren wird in Los 3 von voraussichtlich 49.600 Stunden ausgegangen. Bei der Dienstleistungserbringung entspricht ein Personenjahr 220 Personentagen und ein Personentag acht Stunden. Diese Angabe stellt keine Mindestabnahmemenge dar, sondern dient als Orientierungshilfe. Die technischen Rahmenbedingungen sind der Leistungsbeschreibung zu entnehmen.
Interne Kennung: LOT-0003

5.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Dienstleistungen

Haupteinstufung (cpv): 72000000 IT-Dienste: Beratung, Software-Entwicklung, Internet und Hilfestellung

5.1.2. Erfüllungsort

Land, Gliederung (NUTS): Wiesbaden, Kreisfreie Stadt (DE714)

Land: Deutschland

5.1.3. Geschätzte Dauer

Laufzeit: 24 Monate

5.1.4. Verlängerung

Weitere Informationen zur Verlängerung: Nach Ablauf der Mindestvertragslaufzeit verlängert sich der Vertrag zweimal automatisch um jeweils um ein weiteres Jahr (max. 48 Monate).

5.1.5. Wert

Geschätzter Wert ohne MwSt.: 7 440 000,00 EUR

Höchstwert der Rahmenvereinbarung: 8 928 000,00 EUR

5.1.6. Allgemeine Informationen

Vorbehaltene Teilnahme:

Teilnahme ist nicht vorbehalten.

Die Namen und beruflichen Qualifikationen des zur Auftragsausführung eingesetzten Personals sind anzugeben: Nicht erforderlich

Auftragsvergabeprojekt nicht aus EU-Mitteln finanziert

Die Beschaffung fällt unter das Übereinkommen über das öffentliche Beschaffungswesen: ja

Diese Auftragsvergabe ist auch für kleine und mittlere Unternehmen (KMU) geeignet: nein

5.1.7. Strategische Auftragsvergabe

Ziel der strategischen Auftragsvergabe: Keine strategische Beschaffung

5.1.9. Eignungskriterien

Kriterium:

Art: Eignung zur Berufsausübung

Kriterium:

Art: Wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit

Kriterium:

Art: Technische und berufliche Leistungsfähigkeit

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Mit dem Angebot ist das Formblatt für die Referenzen (Dateien "Referenzen_Los 1", "Referenzen_Los 2", "Referenzen_Los 3") einzureichen. In technischer und beruflicher Hinsicht wird von den Bietern zum Nachweis ihrer Leistungsfähigkeit Folgendes als Mindestanforderung verlangt: Los 1: Darstellung von mindestens 4 geeigneten Referenzen aus den letzten drei Jahren (Stichtag "Ablauf der Angebotsfrist"), die nach Art und Umfang den nachfolgend aufgeführten Anforderungen entsprechen. Art: Architektur- und Beratungsleistungen eines Dokumentmanagementsystems mit den folgenden Aufgaben: o Beratung bei strategischer Planung o Beratung bei Architekturdefinition o Beratung bei fachlichen Architektur Themen der Schriftgutdigitalisierung o Beratung bei technischen oder betrieblichen Themen o Beratung bei der Analyse, Konzeption und Umsetzung neuer Geschäftsprozesse o Beratung und Unterstützung bei der Erstellung von Konzepten o Beratung bei der Einrichtung von Test-, Entwicklungs-, Schulungs- und Produktionsumgebungen o Beratung bei der Integration von Fachanwendungen und Anbindung von Querschnittsdiensten o Unterstützung bei der Erstellung von Fach- und Systemdokumentationen Umfang: mindestens 2.000 Anwender Los 2: Darstellung von mindestens 4 geeigneten Referenzen aus den letzten drei Jahren (Stichtag "Ablauf der Angebotsfrist"), die nach Art und Umfang den nachfolgend aufgeführten Anforderungen entsprechen. Art: Beratungsleistungen (Enterprise) im DMS / Enterprise Content Management Umfeld mit den folgenden Aufgaben: o Beratung im Umfeld ECM / E-Akte System o Beratung in Digitalisierungs-, Scan- und Konvertierungslösungen o Beratung bei der Automatisierung und Cloud-Transformation dieser Lösungen Umfang: mindestens 1.500 Anwender Los 3: Darstellung von mindestens 4 geeigneten Referenzen aus den letzten drei Jahren (Stichtag "Ablauf der Angebotsfrist"), die nach Art und Umfang den nachfolgend aufgeführten Anforderungen entsprechen. Art: Vermittlung von Spezialisten oder Beratungsleistungen im DMS / Enterprise Content Management Umfeld mit aus den Produktfeldern: o Beratung im Umfeld Aufbau und Betrieb von Scanlösungen und Konvertierung o Beratung im Anwendungsbetrieb von DMS/ECM Anwendungen auf Konzernebene o Beratung bei der Automatisierung und Cloud-Transformation dieser Lösungen Umfang: mindestens 1.500 Anwender Für alle 3 Lose gilt: Die unter Art gelisteten Anforderungen können, müssen jedoch nicht, durch jede einzelne Referenz abgedeckt werden. Die Referenzen in ihrer Gesamtheit müssen hingegen alle gelisteten Anforderungen erfüllen.

5.1.10. Zuschlagskriterien

Kriterium:

Art: Preis

Bezeichnung: Preis

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Prozentanteil, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 100

5.1.11. Auftragsunterlagen

Sprachen, in denen die Auftragsunterlagen offiziell verfügbar sind: Deutsch

Internetadresse der Auftragsunterlagen: https://vergabe.hessen.de/NetServer/TenderingProcedureDetails?function=_Details&TenderOID=54321-Tender-18f868465ff-1f8260dabc1ee80a

5.1.12. Bedingungen für die Auftragsvergabe

Bedingungen für die Einreichung:

Elektronische Einreichung: Zulässig

Adresse für die Einreichung: <https://vergabe.hessen.de>

Sprachen, in denen Angebote oder Teilnahmeanträge eingereicht werden können: Deutsch
Elektronischer Katalog: Nicht zulässig

Varianten: Nicht zulässig

Die Bieter können mehrere Angebote einreichen: Nicht zulässig

Frist für den Eingang der Angebote: 08/08/2024 10:00:00 (UTC+02:00) Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Dauer, während der das Angebot gültig bleiben muss: 4 Monate

Informationen, die nach Ablauf der Einreichungsfrist ergänzt werden können:

Nach Ermessen des Käufers können alle fehlenden Bieterunterlagen nach Fristablauf nachgereicht werden.

Zusätzliche Informationen: Die Nachforderung von Unterlagen erfolgt nach den Regeln des § 56 Abs. 2 S. 1, Abs. 3 VgV.

Informationen über die öffentliche Angebotsöffnung:

Eröffnungstermin: 08/08/2024 10:00:00 (UTC+02:00) Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Auftragsbedingungen:

Die Auftragsausführung muss im Rahmen von Programmen für geschützte

Beschäftigungsverhältnisse erfolgen: Nein

Elektronische Rechnungsstellung: Erforderlich

Aufträge werden elektronisch erteilt: nein

Zahlungen werden elektronisch geleistet: nein

5.1.15. Techniken

Rahmenvereinbarung:

Rahmenvereinbarung ohne erneuten Aufruf zum Wettbewerb

Informationen über das dynamische Beschaffungssystem:

Kein dynamisches Beschaffungssystem

5.1.16. Weitere Informationen, Schlichtung und Nachprüfung

Überprüfungsstelle: Vergabekammer des Landes Hessen beim Regierungspräsidium Darmstadt

Informationen über die Überprüfungsfristen: § 160 GWB (1) Die Vergabekammer leitet ein Nachprüfungsverfahren nur auf Antrag ein. (2) Antragsbefugt ist jedes Unternehmen, das ein Interesse an dem öffentlichen Auftrag oder der Konzession hat und eine Verletzung in seinen Rechten nach § 97 Absatz 6 durch Nichtbeachtung von Vergabevorschriften geltend macht. Dabei ist darzulegen, dass dem Unternehmen durch die behauptete Verletzung der Vergabevorschriften ein Schaden entstanden ist oder zu entstehen droht. (3) Der Antrag ist unzulässig, soweit 1. der Antragsteller den geltend gemachten Verstoß gegen Vergabevorschriften vor Einreichen des Nachprüfungsantrags erkannt und gegenüber dem Auftraggeber nicht innerhalb einer Frist von zehn Kalendertagen gerügt hat; der Ablauf der Frist nach § 134 Absatz 2 bleibt unberührt, 2. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, 3. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, 4. mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind. Satz 1 gilt nicht bei einem Antrag auf Feststellung der Unwirksamkeit des Vertrags nach § 135 Absatz 1 Nummer 2. § 134 Absatz 1 Satz 2 bleibt unberührt.

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt: Land Hessen, vertreten durch die Hessische Zentrale für Datenverarbeitung
Organisation, die Teilnahmeanträge entgegennimmt: Land Hessen, vertreten durch die Hessische Zentrale für Datenverarbeitung
TED eSender: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)

8. Organisationen

8.1. ORG-7001

Offizielle Bezeichnung: Land Hessen, vertreten durch die Hessische Zentrale für Datenverarbeitung
Registrierungsnummer: 06-25153000-14
Postanschrift: Mainzer Straße 29
Stadt: Wiesbaden
Postleitzahl: 65185
Land, Gliederung (NUTS): Wiesbaden, Kreisfreie Stadt (DE714)
Land: Deutschland
E-Mail: vergabestelle@hzd.hessen.de
Telefon: +49 611340-0
Fax: +49 611340-1150
Internetadresse: <https://vergabe.hessen.de>

Rollen dieser Organisation:

Beschaffer
Federführendes Mitglied
Zentrale Beschaffungsstelle, die öffentliche Aufträge oder Rahmenvereinbarungen im Zusammenhang mit für andere Beschaffer bestimmten Bauleistungen, Lieferungen oder Dienstleistungen vergibt/abschließt
Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt
Organisation, die Teilnahmeanträge entgegennimmt

8.1. ORG-7004

Offizielle Bezeichnung: Vergabekammer des Landes Hessen beim Regierungspräsidium Darmstadt
Registrierungsnummer: DE 812056745
Postanschrift: Wilhelminenstraße 1 - 3
Stadt: Darmstadt
Postleitzahl: 64283
Land, Gliederung (NUTS): Darmstadt, Kreisfreie Stadt (DE711)
Land: Deutschland
E-Mail: vergabekammer@rpda.hessen.de
Telefon: +49 6151 126603
Fax: +49 611327648534
Internetadresse: <https://www.rp-darmstadt.hessen.de>

Rollen dieser Organisation:

Überprüfungsstelle

8.1. ORG-7005

Offizielle Bezeichnung: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)

Registrierungsnummer: 0204:994-DOEVD-83
Stadt: Bonn
Postleitzahl: 53119
Land, Gliederung (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)
Land: Deutschland
E-Mail: noreply.esender_hub@bescha.bund.de
Telefon: +49228996100
Rollen dieser Organisation:
TED eSender

Informationen zur Bekanntmachung

Kennung/Fassung der Bekanntmachung: efbfeb44-9ef8-46a3-a222-11593b0ce49a - 01
Formulartyp: Wettbewerb
Art der Bekanntmachung: Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung
Unterart der Bekanntmachung: 16
Datum der Übermittlung der Bekanntmachung: 08/07/2024 07:41:14 (UTC+02:00)
Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit
Sprachen, in denen diese Bekanntmachung offiziell verfügbar ist: Deutsch
Veröffentlichungsnummer der Bekanntmachung: 408878-2024
ABl. S – Nummer der Ausgabe: 132/2024
Datum der Veröffentlichung: 09/07/2024